

## Geowissenschaftler Berlin - Brandenburg

### Traditionelle 1. Mai-Exkursion der Geowissenschaftler der Bundesländer Berlin und Brandenburg

WOLFGANG BARTMANN

Ein wesentlicher Impuls für die persönlichen Kontakte aller Geo-Interessierten aus Berlin und Brandenburg und das Kennenlernen der heimatlichen Region geht von der an jedem 1. Mai durch die „Geowissenschaftler in Berlin und Brandenburg e.V.“ organisierten Exkursion aus. Sie ist ein besonderer Höhepunkt im Vereinsleben der Geowissenschaftler Berlin und Brandenburgs. Die im Heft 1/95 dieser Zeitschrift begonnene Auflistung der stattgefundenen Exkursionen soll hier fortgeführt werden.

Nach 1994 hatte die 1. Mai-Exkursion folgende Ziele:

- 1995 das Gebiet um Biesenthal und den nördlichen Barnim (Führung: Dr. P. Gärtner, Prof. Dr. B. Nitz, Dr. L. Schirrmeister, Dr. I. Schulz, Dr. N. Schlaak)
- 1996 Natursteine im Zentrum von Berlin (Führung: Prof. Dr. J. H. Schröder, Dr. A. Ehling, Dr. F. Damaschun, A. Rentmeister, Dr. U. Jekosch)
- 1997 Raum Frankfurt/Oder – Eisenhüttenstadt Führung: Dr. F. Brose, R. Schulz, Prof. J. H. Schröder)
- 1998 Westliches Havelland (Prof. R. Weiße, H. Ziermann, Dr. S. Rutter, H. Krüger, A. Wernicke)
- 1999 der Großtagebau Rüdersdorf mit seinem neuen Zementwerk (Wiederholung aufgrund der großen Nachfrage, 1. Exkursion war 1991), (Führung: Prof. Dr. K.-B. Jubitz, Dr. F. Brose, H.-J. Streichan)
- 2000 Jubiläumsexkursion nach Sperenberg und Umgebung mit einer Besichtigung des Bohrkern- und Probenarchivs des Landesamtes für Geowissenschaften und Rohstoffe Brandenburg in Wünsdorf (1. Exkursion war 1990) (Führung: H. Beer, D. Göllnitz, Dr. Juschus, Dr. J. Kopp, C. Preuss)
- 2001 Oderbruch (Führung: Dr. F. Brose, R. Carls, G. Grützmacher, R. Schulz)
- 2002 Märkische Schweiz (Führung: Dr. F. Brose, G. Grützmacher, Dr. M. Hannemann, H. Jortzig, U. König, Dr. H. Lehrkamp, F. Ludwig, R. Schulz, N. Wedl)

Die Exkursionen erfreuen sich auch bei den Familienangehörigen und Naturbeflissenen großer Beliebtheit. Zur Jubiläumsexkursion nach Sperenberg folgten mehr als 50 Interes-



*Einführung in die Geologie der Salinarstruktur Sperenberg in den dortigen Gipsbrüchen*

sierte der Einladung (Abbildung, hier stellvertretend für die traditionell hohe Teilnehmerzahl bei allen Exkursionen), um die Gipsbrüche zu sehen und Näheres über die Geologie des Salzstockes Sperenberg sowie der Umgebung zu erfahren.

Die bei einer derart hohen Beteiligung aufwändige Organisation und Leitung der Exkursionen lag in den bewährten Händen des Vorstandes und seinen unermüdlichen Helfern. Ihrem Geschick und der Kompetenz der Exkursionsführer ist die bisherige Erfolgsserie zu verdanken. Dass es zukünftig so bleiben möge, wird auch am aktiven, ehrenamtlichen Mit-tun möglichst vieler Mitglieder unseres wissenschaftlichen Vereins liegen.

Anschrift des Autors:  
Dr. Wolfgang Bartmann  
Landesamt für Geowissenschaften und  
Rohstoffe Brandenburg  
Stahnsdorfer Damm 77  
14532 Kleinmachnow

Mitteilung aus dem Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe Brandenburg No. 158